

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

Familienname: Koralan GL 220 Biocidal Product Family

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: 202/19/L-M00-000

R4BP 3-Referenznummer: LU-0021529-0000

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	2
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	3
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - meta SPC	3
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	4
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	4
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	18
6. Sonstige Informationen	20
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	20

Teil I: Erste Informationsstufe

1. Administrative Informationen

1.1. Familienname

Koralan GL 220 Biocidal Product Family

1.2. Produktart(en)

PT08 - Holzschutzmittel

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	Kurt Obermeier GmbH
Anschrift	Berghäuser Straße 70 57319 Bad Berleburg Deutschland

Zulassungsnummer

202/19/L-M00-000

R4BP 3-Referenznummer

LU-0021529-0000

Datum der Zulassung

13/06/2019

Ablauf der Zulassung

13/06/2029

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Kurt Obermeier GmbH

Anschrift des Herstellers

Berghäuser Straße 70 D-57319 Bad Berleburg Deutschland

Standort der Produktionsstätten

Berghäuser Straße 70 D-57319 Bad Berleburg Deutschland

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Company BV,
Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12E, 3145 XN Maassluis, Niederlande
Standort der Produktionsstätten	One Avenue L, NJ 07 105 Newark Vereinigte Staaten
	Industriepark 23, 56593 Horhausen, Deutschland
Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	Thor Specialities (UK) Limited
Anschrift des Herstellers	Wincham Avenue UK-CW9 6GB Wincham, Cheshire Vereinigtes Königreich
Standort der Produktionsstätten	Wincham Avenue UK-CW9 6GB Wincham, Cheshire Vereinigtes Königreich
Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH Material Protection Products
Anschrift des Herstellers	Kennedyplatz 1 D-50569 Köln Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Shanghai Hui Long Chemicals Co., Ltd Dengta Jiazhu Rd. Jiading CH-201815 district Shanghai China

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95 - 0,95
2-Butoxyethanol	2-Butoxyethanol	nicht wirksamer Stoff	111-76-2	203-905-0	0 - 0,499

2.2. Art(en) der Formulierung

AL- eine andere Flüssigkeit

Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

meta SPC

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

1.3 Produktart(en)

PT08 - Holzschutzmittel

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95 - 0,95
2-Butoxyethanol	2-Butoxyethanol	nicht wirksamer Stoff	111-76-2	203-905-0	0 - 0,499

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AL- eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Enthält 3-IOD-2-PROPINYLBUTYLCARBAMAT ; 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on ; GEMISCH AUS: 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Inhalt einer fachgerechten Entsorgung (Recyclingcenter, mit Ausnahme von geleerten sauberen Behältern, die als nichtgefährlicher Abfall entsorgt werden können) zuführen. Behälter einer fachgerechten Entsorgung (Recyclingcenter, mit Ausnahme von geleerten sauberen Behältern, die als nichtgefährlicher Abfall entsorgt werden können) zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Automatisches Sprühen durch industriellen Verwender

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Nicht relevant
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: / Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphae (stadium) wissenschaftlicher Name: / Trivialname: Schimmelpilze Entwicklungsstadium: Hyphae (stadium)
Anwendungsbereich	Innen- Außenbereiche Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Automatisches Sprühen Detaillierte Beschreibung: -
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ² Verdünnung (%): nein; gebrauchsfertiges Produkt Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

	Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z.B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche).
Anwenderkategorie(n)	industriell
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Fass, Kunststoff: HDPE, 10/20/60/120/200 [L] IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE, 600/1000 [L] Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L] Dose, Eimer, Weißblech, 0.375 / 0.75 / 1 / 2.0 / 2.5 /5/10/20 [L]

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.
Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung.
Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.
Nur in geschlossenen Sprühkammern verwenden, um Aerosolbildung zu vermeiden.
Produkt über geschlossene Verbindungsleitungen der Sprühkammer zuführen.
Nach der Schutzbehandlung muss das behandelte Holz mit einem Gabelstapler zum Lagerplatz zur Trocknung gebracht werden.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.
Das Produkt darf nur in Verbindung mit einem automatisierten Weitertransport des frisch behandelten Holzes mit automatisierter Stapelung oder Trocknung verwendet werden, um manuellen Kontakt mit dem frisch behandelten Holz zu vermeiden.
Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.
Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden.
Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Automatisches Tauchen durch industriellen Verwender

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Nicht relevant

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: /
Trivialname: Bläuepilze
Entwicklungsstadium: Hyphae (stadium)

wissenschaftlicher Name: /
Trivialname: Schimmelpilze
Entwicklungsstadium: Hyphae (stadium)

Anwendungsbereich

Innen-

Außenbereiche

Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3.

Anwendungsmethode(n)

Methode: Automatisches Tauchen
Detaillierte Beschreibung:

-

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m²
Verdünnung (%): nein; gebrauchsfertiges Produkt

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z.B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche).

Anwenderkategorie(n)

industriell

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Fass, Kunststoff: HDPE, 10/20/60/120/200 [L]
IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE, 600/1000 [L]
Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L]
Dose, Eimer, Weißblech, 0.375 / 0.75 / 1 / 2.0 / 2.5 / 5/10/20 [L]

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.
Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung.
Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.

Produkt über geschlossene Verbindungsleitungen dem Tauchbecken zuführen.
Vermeiden Sie die manuelle Handhabung des behandelten Holzes.
Verwenden Sie einen Gabelstapler, um das Holz in das Tauchbecken abzusenken.
Das Biozidprodukt darf nur für vollautomatisierte Tauchvorgänge verwendet werden, bei denen alle Schritte der Behandlung und Trocknung mechanisiert sind und keine manuelle Handhabung erfolgt, auch dann, wenn die behandelten Gegenstände zum Abtropfen/Trocknen und zur Lagerung durch den Tauchtank geführt werden (sofern sie nicht bereits vor der Beförderung zur Lagerung handtrocken sind). Gegebenenfalls müssen die zu behandelnden Holzgegenstände vor der Behandlung und während des Tauchvorgangs vollständig gesichert werden (z. B. durch Spanngurte oder Klemmvorrichtungen) und dürfen erst dann manuell gehandhabt werden, wenn sie handtrocken sind.
Das unbehandelte Holz darf nur mit einem Hubwerk in das Tauchbecken eingebracht werden.

Nach der Schutzbehandlung muss das behandelte Holz mit einem Gabelstapler zum Lagerplatz zur Trocknung gebracht werden.

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.
Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.
Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden.
Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Manuelles Tauchen durch industriellen Verwender

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Nicht relevant
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: / Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphae (stadium) wissenschaftlicher Name: / Trivialname: Schimmelpilze Entwicklungsstadium: Hyphae (stadium)
Anwendungsbereich	Innen- Außenbereiche Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System:Tauchen

	Detaillierte Beschreibung: -
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ² Verdünnung (%): nein; gebrauchsfertiges Produkt Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z.B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche).
Anwenderkategorie(n)	industriell
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Fass, Kunststoff: HDPE, 10/20/60/120/200 [L] IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE, 600/1000 [L] Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L] Dose, Eimer, Weißblech, 0.375 / 0.75 / 1 / 2.0 / 2.5 / 5/10/20 [L]

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.
 Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung.
 Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.
 Das Umfüllen des Produkts muss mit Hilfe einer Dosierpumpe erfolgen.
 Platzieren Sie das zu behandelnde Holz in das Tauchbecken.
 Drücken Sie anschließend das Holz mit Hilfe einer Stange unterhalb des Flüssigkeitsspiegels oder benutzen Sie einen Besen, um das Schutzmittel auf dem Holz zu verteilen (das Holz befindet sich währenddessen im Tauchbecken). Heben Sie das Holz nach der Behandlung aus dem Tauchbecken und stapeln Sie es zum Trocknen.

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem

Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.
Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.
Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden.
Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.4 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 4 - Manuelles Tauchen durch berufsmäßigen Verwender

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Nicht relevant

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: /
Trivialname: Bläuepilze
Entwicklungsstadium: Hyphae (stadium)

wissenschaftlicher Name: /
Trivialname: Schimmelpilze

	Entwicklungsstadium: Hyphae (stadium)
Anwendungsbereich	Innen- Außenbereiche Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Manuelles Tauchen Detaillierte Beschreibung: -
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ² Verdünnung (%): nein; gebrauchsfertiges Produkt Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z. B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche).
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Fass, Kunststoff: HDPE, 10/20/60/120/200 [L] IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE, 600/1000 [L] Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L] Dose, Eimer, Weißblech, 0.375 / 0.75 / 1 / 2.0 / 2.5 / 5/10/20 [L]

4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.

Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung. Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.

Das Umfüllen des Produkts muss mit Hilfe einer Dosierpumpe erfolgen.

Platzieren Sie das zu behandelnde Holz in das Tauchbecken.

Drücken Sie anschließend das Holz mit Hilfe einer Stange unterhalb des Flüssigkeitsspiegels oder benutzen Sie einen Besen, um das Schutzmittel auf dem Holz zu verteilen (das Holz befindet sich währenddessen im Tauchbecken).

Heben Sie das Holz nach der Behandlung aus dem Tauchbecken und stapeln Sie es zum Trocknen.

4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.

Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.

Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.5 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 5 - Flow coating (deluging) durch industriellen Verwender

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Nicht relevant
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: / Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphae (stadium) wissenschaftlicher Name: / Trivialname: Schimmelpilze Entwicklungsstadium: Hyphae (stadium)
Anwendungsbereich	Innen- Außenbereiche Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Flow coating (deluging) Detaillierte Beschreibung: -
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ² Verdünnung (%): nein; gebrauchsfertiges Produkt Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z. B. sägeraue oder gehobelte Oberfläche).
Anwenderkategorie(n)	industriell
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Fass, Kunststoff: HDPE, 10/20/60/120/200 [L] IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE, 600/1000 [L] Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L] Dose, Eimer, Weißblech, 0.375 / 0.75 / 1 / 2.0 / 2.5 / 5/10/20 [L]

4.5.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.
Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung. Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.

Produkt über geschlossene Verbindungsleitungen zuführen.

Führen Sie das Holz durch einen geschlossenen Tunnel, in welchem das Schutzmittel aufgetragen wird.
Nach dem Fluten wird das behandelte Holz durch einen Trocknungskanal geleitet, wo die Holzgegenstände mit einem warmen Luftstrom getrocknet werden.

4.5.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.

Das Produkt darf nur in Verbindung mit einem automatisierten Weitertransport des frisch behandelten Holzes mit automatisierter Stapelung oder Trocknung verwendet werden, um manuellen Kontakt mit dem frisch behandelten Holz zu vermeiden.

Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.

Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

4.5.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.5.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.5.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.6 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 6 - Streichen durch berufsmäßigen Verwender

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Nicht relevant
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: / Trivialname: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphae (stadium) wissenschaftlicher Name: / Trivialname: Schimmelpilze Entwicklungsstadium: Hyphae (stadium)
Anwendungsbereich	Innen- Außenbereiche Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offenes System: Streichen Detaillierte Beschreibung: -
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ² Verdünnung (%): nein; gebrauchsfertiges Produkt Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Für eine Verwendung mit Deckanstrich genügt 1 Liter Produkt, um 7-8 m ² Holz zu behandeln. Für eine Verwendung ohne Deckanstrich genügt 1 Liter Produkt, um 5-6 m ² Holz zu behandeln.
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Fass, Kunststoff: HDPE, 10/20/60/120/200 [L] Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L] Dose, Eimer, Weißblech, 0.375 / 0.75 / 1 / 2.0 / 2.5 / 5/10/20 [L]

4.6.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung. Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.

Das Umfüllen des Produkts muss mit Hilfe einer Dosierpumpe erfolgen.

Reinigen Sie den Pinsel nach der Anwendung mit Wasser.

4.6.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Handschuhe tragen (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) während der Anwendung und des Umgangs mit frisch behandeltem Holz.
Decken Sie den Boden während der Anwendung und während der Oberflächentrocknung mit undurchlässigem Material ab und sammeln Sie verschüttetes Material.
Nicht in unmittelbarer Nähe von oder über Oberflächengewässern anwenden.

4.6.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.6.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.6.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.7 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 7 - Streichen durch nicht-berufsmäßigen Verwender

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der

Nicht relevant

zugelassenen Verwendung

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: /
Trivialname: Bläuepilze
Entwicklungsstadium: Hyphae (stadium)

wissenschaftlicher Name: /
Trivialname: Schimmelpilze
Entwicklungsstadium: Hyphae (stadium)

Anwendungsbereich

Innen-

Außenbereiche

Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3.

Anwendungsmethode(n)

Methode: Streichen
Detaillierte Beschreibung:

-

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m²
Verdünnung (%): nein; gebrauchsfertiges Produkt
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Für eine Verwendung mit Deckanstrich genügt 1 Liter Produkt, um 7-8 m² Holz zu behandeln.

Für eine Verwendung ohne Deckanstrich genügt 1 Liter Produkt, um 5-6 m² Holz zu behandeln.

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5 [L]

Dose, Eimer, Weißblech, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5 [L]



4.7.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung. Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.

Reinigen Sie den Pinsel nach der Anwendung mit Wasser.

4.7.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Kinder während der Anwendung fernhalten.
Decken Sie den Boden während der Anwendung und während der Oberflächentrocknung mit undurchlässigem Material ab und sammeln Sie verschüttetes Material.
Nicht in unmittelbarer Nähe von oder über Oberflächengewässern anwenden.

4.7.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.7.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.7.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Das Produkt darf nicht zusammen mit Produkten gegen holzerstörende Pilze verwendet werden.
Das Produkt ist bestimmt für Holz oder Holzprodukte die von Natur aus resistent Braunfäule sind.
Dieses Produkt ist für die Verwendung auf Hölzern ohne Erdkontakt geeignet, die entweder der Witterung ausgesetzt sind oder vor der Witterung geschützt häufiger Durchnässung unterliegen. Nicht im Innenbereich verwenden (mit Ausnahme von Fenstern und Außentüren).
Vor Gebrauch gut umrühren.
Die Holzoberfläche muss sauber und trocken sein.
Nicht verdünnen (gebrauchsfertiges Produkt).
Wenn eine Deckbeschichtung aufgetragen wird, sollte diese keine biozide Funktion haben und regelmäßig gewartet werden.
Siehe die oben angegebene Gebrauchsanweisung.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Nicht auf Holz verwenden, das in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Trinkwasser oder Nutztieren kommen kann.
Vor den Mahlzeiten und nach Gebrauch Hände und exponierte Haut waschen.
Verunreinigen Sie keine Lebensmittel, Essgeschirr oder Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen.
Siehe die oben angegebene Gebrauchsanweisung.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln. Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder einer Person mit Krämpfen etwas durch den Mund geben.
Nach Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Für frische Luft sorgen.
Bei Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreaktionen einen Arzt konsultieren.
Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder Wasser ausspülen. Bei Augenreizung wenden Sie sich an Augenarzt.
Nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen.
Selbstschutz des Ersthelfers: Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!
Hinweise für den Arzt: Behandlung: Symptomatisch behandeln.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Keine Schutzmaßnahmen: Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Gas / Rauch / Dampf / Aerosol nicht einatmen.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Boden, Gewässer oder Wasserläufe nicht mit Chemikalien oder gebrauchten Behältern kontaminieren. Verhindern Sie die Ausbreitung über einen weiten Bereich (z. B. durch Sicherheitsbehälter oder Ölbarrieren).
Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Mechanisch aufnehmen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Kieselgur, Säure- oder Universalbindemittel). In geschlossenen und geeigneten Behältern zur Entsorgung sammeln.

Stabilität und Reaktivität:

Reaktivität: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Chemische Stabilität: Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Abfallentsorgung gemäß Richtlinie 2008/98 / EG für Abfälle und gefährliche Abfälle. Wenden Sie sich an den entsprechenden örtlichen Abfallentsorgungsexperten zur Abfallentsorgung. Die Vergabe von Abfallidentifikationsnummern / Abfallbeschreibungen hat gemäß den Vorgaben der EU stattzufinden, spezifisch für die Branche und den Prozess. Kontaminierte Materialien, Verpackungen, Abwasser (z. Bsp. vom Reinigen der Pinsel) und verschüttetes Material sind wie der Stoff zu behandeln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Haltbarkeit: 24 Monate
Nur im geschlossenen Originalbehälter an einem trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren / lagern. Vor Frost und Sonnenlicht schützen. Unter 30 ° C aufbewahren. Behälter vor Beschädigung schützen.
Das Produkt ist von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernzuhalten.

6. Sonstige Informationen

Keine

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

Koralan Imprägnier-Grund farblos	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 farblos	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzasur farblos	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund farblos	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzasur farblos	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur farblos	Absatzmarkt: LU
[Z] ZowoTec® 223 Schutzgrundierung lasierend	Absatzmarkt: LU

CE 140QT	Absatzmarkt: LU
Alpina Holzschutz Grund	Absatzmarkt: LU
Bondex Nadelholz-Imprägnierung Plus	Absatzmarkt: LU
Capacryl Holz SchutzGrund	Absatzmarkt: LU
Bläueschutzgrund farblos	Absatzmarkt: LU
Bläuegrund farblos	Absatzmarkt: LU
Holzschutzgrund farblos	Absatzmarkt: LU
Imprägniergrund farblos	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS farblos	Absatzmarkt: LU
Koralan ImprägnierGrund farblos	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläueschutzgrund farblos	Absatzmarkt: LU
Koralan Holzschutzgrund farblos	Absatzmarkt: LU
Holzschutz-Grund 250	Absatzmarkt: LU
Protezione di fondo per legno 250	Absatzmarkt: LU
swingcolor HOLZSCHUTZ-GRUND	Absatzmarkt: LU
RENOVO Holzimprägniergrund	Absatzmarkt: LU

SCHÖNER WOHNEN Holzschutz-Grund	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Kleurloos	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Bezbarwny	Absatzmarkt: LU
Argali bezbarvá impregnace	Absatzmarkt: LU
Jansen Holzschutzgrund/Woodprimer WV	Absatzmarkt: LU
Eurotop Imprägniergrund WV	Absatzmarkt: LU
Meistergold HolzschutzGrund	Absatzmarkt: LU
CapaWood Aqua Impregnation	Absatzmarkt: LU
Caparol Holzschutz-Grund+	Absatzmarkt: LU
Holz-Imprägnier-Grund WV	Absatzmarkt: LU
Arbezol Hydro Grundierung BP Plus	Absatzmarkt: LU
MEGA 241 Protect Holzschutzimprägnierung	Absatzmarkt: LU
Joda Imprägniergrund transparent	Absatzmarkt: LU
Danske Holzschutzgrund	Absatzmarkt: LU
Aqua Holzschutzgrund	Absatzmarkt: LU
swingcolor APPRÊT - DE PROTECTION DU BOIS	Absatzmarkt: LU

swingcolor HOUT - VOORSTRIJKMIDDEL	Absatzmarkt: LU
swingcolor VENKOVNÍ-IMPREGNACE	Absatzmarkt: LU
swingcolor FAVÉDŐ-ALAPOZÓ	Absatzmarkt: LU
swingcolor ZAŠČITNI TEMELJNI - PREMAZ ZA LES	Absatzmarkt: LU
swingcolor TEMELJNI ZAŠTITNI - PREMAZ ZA DRVO	Absatzmarkt: LU
swingcolor VONKAJŠIA-IMPREGNÁCIA	Absatzmarkt: LU
GORI 17 Imprägniergrund-Extra	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Farblos	Absatzmarkt: LU
pamaIMPRÄGNIERGRUND AQUA	Absatzmarkt: LU
OPUS1 Holz-Grundierung	Absatzmarkt: LU
CLOU Holzschutzgrund	Absatzmarkt: LU
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung) LU-0021529-0001 1-1	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan Imprägnier-Grund farblos+	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 farblos+	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur farblos+	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund farblos+	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur farblos+	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur farblos+	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung lasierend+	Absatzmarkt: LU
CE 140QT+	Absatzmarkt: LU
Alpina Holzschutz Grund+	Absatzmarkt: LU
Bondex Nadelholz-Imprägnierung Plus+	Absatzmarkt: LU
Capacryl Holz SchutzGrund+	Absatzmarkt: LU
Bläueschutzgrund farblos+	Absatzmarkt: LU
Bläuegrund farblos+	Absatzmarkt: LU
Holzschutzgrund farblos+	Absatzmarkt: LU

Imprägniergrund farblos+	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS farblos+	Absatzmarkt: LU
Koralan ImprägnierGrund farblos+	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläueschutzgrund farblos+	Absatzmarkt: LU
Koralan Holzschutzgrund farblos+	Absatzmarkt: LU
Holzschutz-Grund 250+	Absatzmarkt: LU
Protezione di fondo per legno 250+	Absatzmarkt: LU
swingcolor HOLZSCHUTZ-GRUND+	Absatzmarkt: LU
RENOVO Holzimprägniergrund+	Absatzmarkt: LU
SCHÖNER WOHNEN Holzschutz-Grund+	Absatzmarkt: LU
Embadekor IW Kleurloos+	Absatzmarkt: LU
Embadekor IW Bezbarwny+	Absatzmarkt: LU
Argali bezbarvá impregnace+	Absatzmarkt: LU
Jansen Holzschutzgrund/Woodprimer WV+	Absatzmarkt: LU
Eurotop Imprägniergrund WV+	Absatzmarkt: LU
Meistergold HolzschutzGrund+	Absatzmarkt: LU

CapaWood Aqua Impregnation+	Absatzmarkt: LU
Caparol Holzschutz-Grund	Absatzmarkt: LU
Holz-Imprägnier-Grund WV+	Absatzmarkt: LU
Arbezol Hydro Grundierung BP Plus+	Absatzmarkt: LU
MEGA 241 Protect Holzschutzimprägnierung+	Absatzmarkt: LU
Joda Imprägniergrund transparent+	Absatzmarkt: LU
Danske Holzschutzgrund+	Absatzmarkt: LU
Aqua Holzschutzgrund+	Absatzmarkt: LU
swingcolor APPRÊT - DE PROTECTION DU BOIS+	Absatzmarkt: LU
swingcolor HOUT - VOORSTRIJKMIDDEL+	Absatzmarkt: LU
swingcolor VENKOVNÍ-IMPREGNACE+	Absatzmarkt: LU
swingcolor FAVÉDŐ-ALAPOZÓ+	Absatzmarkt: LU
swingcolor ZAŠČITNI TEMELJNI - PREMAZ ZA LES+	Absatzmarkt: LU
swingcolor TEMELJNI ZAŠTITNI - PREMAZ ZA DRVO+	Absatzmarkt: LU
swingcolor VONKAJŠIA-IMPREGNÁCIA+	Absatzmarkt: LU
GORI 17 Imprägniergrund-Extra+	Absatzmarkt: LU

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Koralan UL 420 Farblos+	Absatzmarkt: LU
pamaIMPRÄGNIERGRUND AQUA+	Absatzmarkt: LU
OPUS1 Holz-Grundierung+	Absatzmarkt: LU
CLOU Holzschutzgrund+	Absatzmarkt: LU
LU-0021529-0002 1-1	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan GL 220 Silbergrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Silbergrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Silbergrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Silbergrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Silbergrau	Absatzmarkt: LU

Embadecor IW Zilvergrijs	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Silbergrau	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Srebrno siwy	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Goldteak	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Kastanie	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Kiefer	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 Silber	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Silber	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Silber	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Silber	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Silber	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Silber	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Silbergrau	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Silber	Absatzmarkt: LU
Zulassungsnummer LU-0021529-0003 1-1 <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan GL 220 Eiche	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Eiche	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Eiche	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Eiche	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Eiche	Absatzmarkt: LU
Holzschutzlasur BS Eiche	Absatzmarkt: LU
CE 140QT G:6077	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Kastanie T2	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Weißlärche	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Eiche	Absatzmarkt: LU
CE 140QT G:2300	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 Sommerblau	Absatzmarkt: LU

Koralan Gartenholzlasur Sommerblau	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Sommerblau	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Sommerblau	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Sommerblau	Absatzmarkt: LU
Holzschutzlasur BS Sommerblau	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Eiche	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Sommerblau	Absatzmarkt: LU
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung) LU-0021529-0004 1-1	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan GL 220 Lärche	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Lärche	Absatzmarkt: LU

Koralan Bläuegrund Lärche	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzasur Lärche	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Lärche	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Lariks	Absatzmarkt: LU
Holzasur BS Lärche	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Modrzew	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Eiche hell	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Nussbaum	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Teak	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Goldteak T2	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Palisander	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Mahagoni	Absatzmarkt: LU
CE 140QT G:6022	Absatzmarkt: LU
CE 140QT G:WS2	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Lärche	Absatzmarkt: LU

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

LU-0021529-0005 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan GL 220 Signalrot	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Signalrot	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Signalrot	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Signalrot	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Signalrot	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Signalrot	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Nussbaum T2	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Eiche hellT2	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Ege Hellgelb	Absatzmarkt: LU

[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Ega Weißgelb	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 Russisch grün	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Russisch grün	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Russisch grün	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Russisch grün	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Russisch grün	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Russisch grün	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 Teak	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Teak	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Teak	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Teak	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Teak	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Teak	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Teak	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Tikowy	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 Ebenholz	Absatzmarkt: LU

Koralan Gartenholzlasur Ebenholz	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Ebenholz	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Ebenholz	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Ebenholz	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Ebben	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Ebenholz	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Hebanowy	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Signalrot	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Russisch grün	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Teak	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Ebenholz	Absatzmarkt: LU
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung) LU-0021529-0006 1-1	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Weißkiefer/Fichte	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 Salzgrün	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Salzgrün	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Salzgrün	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Salzgrün	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Salzgrün	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Salzgrün	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 Olivgrün	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Olivgrün	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Olivgrün	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Olivgrün	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Olivgrün	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Olijfgroen	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Olivgrün	Absatzmarkt: LU

Embadecor IW Oliwkowo zielony	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 Schiefergrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Schiefergrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Schiefergrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Schiefergrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Schiefergrau	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Antraciet	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Schiefergrau	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Antracyt	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Leisteengrijs	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Siwy łupkowy	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Salzgrün	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Olivgrün	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Schiefergrau	Absatzmarkt: LU
Zulassungsnummer LU-0021529-0007 1-1 <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan GL 220 Nussbaum	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Nussbaum	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Nussbaum	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Nussbaum	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Nussbaum	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Noten	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Nussbaum	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Orzech	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Mahagoni T2	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Ega Rotbraun	Absatzmarkt: LU
CE 140QT G:6028	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 Eiche Hell	Absatzmarkt: LU

Koralan Außenholzlasur Eiche Hell	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Eiche Hell	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Eiche Hell	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Eiche Hell	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Licht eiken	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Eiche Hell	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Dębina jasna	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Nussbaum	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Eiche Hell	Absatzmarkt: LU
Zulassungsnummer LU-0021529-0008 1-1 <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan GL 220 Tabakbraun	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Tabakbraun	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Tabakbraun	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Tabakbraun	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Tabakbraun	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Tabaksbruin	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Tabakbraun	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Brąz tabakowy	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Eiche T2	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Teak T2	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Ega Braun	Absatzmarkt: LU
CE 140QT G:9106	Absatzmarkt: LU
CE 140QT G:0713	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Tabakbraun	Absatzmarkt: LU
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)	LU-0021529-0009 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan GL 220 Kastanie	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Kastanie	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Kastanie	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Kastanie	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Kastanie	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Mahonie	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Kastanie	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Mahoniowy	Absatzmarkt: LU
CE 140QT G:9110	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Kastanie	Absatzmarkt: LU
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)	LU-0021529-0010 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan GL 220 Palisander	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Palisander	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Palisander	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Palisander	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Palisander	Absatzmarkt: LU
Embadebor IW Palissander	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Palisander	Absatzmarkt: LU
Embadebor IW palisander	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 Schwedenrot	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Schwedenrot	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Schwedenrot	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Schwedenrot	Absatzmarkt: LU

Koralan Farblasur Schwedenrot	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Schwedenrot	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Palisander T2	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Palisander	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Schwedenrot	Absatzmarkt: LU
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung) LU-0021529-0011 1-1	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan GL 220 Color	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Color	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Color	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Color	Absatzmarkt: LU

Koralan Farblasur Color	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Color	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Color	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Color	Absatzmarkt: LU
CE 140QT Color	Absatzmarkt: LU
Zulassungsnummer LU-0021529-0012 1-1 <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95
2-Butoxyethanol	2-Butoxyethanol	nicht wirksamer Stoff	111-76-2	203-905-0	0,374

Handelsname

Koralan GL 220 Kiefer	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Kiefer	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Kiefer	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Kiefer	Absatzmarkt: LU

Koralan Farblasur Kiefer	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Kiefer	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung Ega Dunkelbraun	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW grenen	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW sosna	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Kiefer	Absatzmarkt: LU
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung) LU-0021529-0013 1-1	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan GL 220 Maisgelb	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Maisgelb	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Maisgelb	Absatzmarkt: LU

Koralan Außenholzlasur Maisgelb	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Maisgelb	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Goudgrenen	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Maisgelb	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Złota sosna	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 Hellgrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Hellgrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Hellgrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Hellgrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Hellgrau	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS Hellgrau	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Maisgelb	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Hellgrau	Absatzmarkt: LU
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)	LU-0021529-0014 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan Imprägnier-Grund Weiß	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 weiß	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur weiß	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund weiß	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur weiß	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur weiß	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 273 Schutzgrundierung weiß	Absatzmarkt: LU
FE 130QO	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Wit	Absatzmarkt: LU
Holzlasur BS weiß	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Biały	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Weiß	Absatzmarkt: LU

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

LU-0021529-0015 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan Imprägnier-Grund Weiß+	Absatzmarkt: LU
Koralan GL 220 weiß+	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur weiß+	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund weiß+	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur weiß+	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur weiß+	Absatzmarkt: LU
[Z] Zowo-tec® 273 Schutzgrundierung weiß+	Absatzmarkt: LU
FE 130QO+	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Wit+	Absatzmarkt: LU

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Holzlasur BS weiß+	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Biały+	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Weiß+	Absatzmarkt: LU
LU-0021529-0016 1-1	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan GL 220 Bangkirai	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Bangkirai	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Bangkirai	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Bangkirai	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Bangkirai	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Bankirai	Absatzmarkt: LU

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Holzlasur BS Bangkirai	Absatzmarkt: LU
Embadecor IW Bangkirai	Absatzmarkt: LU
CE 140QT G:2945	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Bangkirai	Absatzmarkt: LU
LU-0021529-0017 1-1	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95

Handelsname

Koralan GL 220 Mittelgrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Gartenholzlasur Mittelgrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Bläuegrund Mittelgrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Außenholzlasur Mittelgrau	Absatzmarkt: LU
Koralan Farblasur Mittelgrau	Absatzmarkt: LU

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Holzlasur BS Mittelgrau	Absatzmarkt: LU
Koralan UL 420 Mittelgrau	Absatzmarkt: LU
LU-0021529-0018 1-1	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,95
